Neustart aus der tiefen Corona-Delle

UNTERNEHMEN Das Emder Traditionsunternehmen Stahlbau Klaas Siemens meldet wieder ein gutes Auftragspolster

VON JENS VOITEL

EMDEN - Mit einem Auftragsvolumen von derzeit rund 6,2 Millionen Euro startet das Emder Traditionsunternehmen Klaas Siemens GmbH in das neue Jahr. Das entspricht einer Vollauslastung für die nächsten gut anderthalb Jahre. Damit kann sich der Stahlbauer mit seinen derzeit 35 Mitarbeitern nach einem heftigen Corona-Tief nicht nur wieder stabilisieren, die Geschäftsführung kann nun auch wieder konsequenter an der Zukunftssicherung arbeiten. Zwar vermeiden es die beiden Geschäftsführer Elke und Wilhelm-Alfred Brüning vom eigenen Ruhestand zu sprechen, der Belegschaft aber haben sie zugesichert, dass es auch danach mit der Firma weitergehen soll.

100-Jahr-Feler wegen Pandemie abgesagt

Nachdem im Mai 2020 bereits die 100-Jahr-Feier des Unternehmens wegen Corona ins Wasser gefallen war, hat die Pandemie in den folgenden Monaten auch die Bilanzen ziemlich verhagelt. Firmen-Chef Brüning spricht von einer "spürbaren Delle", was nichts anderes heißt, dass praktisch von Herbst 2020 bis weit in das Jahr 2021 nur noch wenige Aufträge in den Büchern standen.

Vor allem die öffentliche



Blicken wieder optimistischer in die Zukunft: die Geschäftsführer Elke und Wilhelm-Alfred Brüning.

Hand, weiterhin Hauptauftraggeber für den Spezialisten für Stähl-Wasserbau an der Auricher Straße, hatte ihre Arbeit in der Pandemie umgestellt, was sich negativ auf Ausschreibungs- und Auftragsverfahren auswirkte. Die Folge: Kurzarbeit. "Uns hat die Kurzarbeit gerettet", räumen die Brünings offen

ein. Und das gilt nach wie vor, denn bis die neuen Aufträge aus der Planung in die Werkhalle schwappen, dauert es noch einige Wochen.

Umfangreiche Sanierung Im Weser-Datteln-Kanal

Doch dann soll es wieder losgehen. Die Klaas Siemens

GmbH ist unter anderem an einer umfangreichen Sanierung an gleich drei Schleusen im Weser-Datteln-Kanal beteiligt, soll eine große Dach-konstruktion in Bremen fertigen und hat den Auftrag für Arbeiten an der Ruhrschleuse. Aktuell arbeiten die Mitarbeiter aber noch an einem speziellen Auftrag: Für eine

Golf-Anlage "im asiatischen Raum" werden drei große Tore gefertigt: Der Auftraggeber will damit die Bar seines Golf-Clubs ausstatten. Wenn es ihm nach einem Drink danach ist, möchte er per Knopfdruck kurz die Tore auffahren und praktisch vom Tresen aus seine Bälle schlagen. Der Kunde ist eben König. Die Klaas Siemens GmbH wird aber auch in Żukunft vor allem an Schleusentoren und wassernahen Projekten arbeiten, obwohl Wilhelm-Alfred Brüning lieber ein bisschen weniger öffentliche und mehr private Auftraggeber hätte. Denn öffentliche Aufträge haben auch immer ihre Besonderheiten. "Aber es geht eben

nicht anders", sagt der Chef. Probleme fürchten Elke und Wilhelm-Alfred Brüning auch an einer anderen Front. Da sind die sensiblen Lieferketten des Stahlmarktes und kaum noch planbare Preise.

Damit sind feste Zusagen über einen langen Zeitraum kaum noch möglich. Das bedeutet, dass immer wieder beim Kunden um Verständnis gebeten werden muss.

Ein weiteres Problem: Fehlende Fachkräft

Ein weiteres Problem sind die Fachkräfte. Klaas Siemens ist es zuletzt zwar gelungen, neue Leute mit entsprechender Qualifizierung zu gewinnen, aber für eine grundlegende Verjüngung des Betriebes reicht das noch nicht.

Für eine Übergabe der Firma in einem absehbaren nahen Zeitraum ist das aber wichtiger denn je, sagen die Geschäftsführer. Mit dem Auftragspolster im Rücken will man nun auch dieses Thema wieder intensiver an-

WETTER





Lage: Anfangs überwiegen dichte Wolken, gebietsweise ist es auch neblig-trüb. Vereinzelt fällt noch etwas Sprühregen oder Schneegriesel, meist bleibt es aber trocken. Vor allem im Westen und im Süden kann sich die Sonne im Tagesverlauf häufiger zeigen. Die Temperaturen steigen auf Höchstwerte zwischen 0 und 8 Grad. Der Wind weht oft nur schwach, mitunter auch mäßig und an der Küste zunehmend frisch aus teils östlichen, teils westlichen Richtungen.

Sonne und Mond:

Aufgang 08:35 Untergang 16:48 25.01. () 18.01.

Aufgang 16:58 Untergang 09:29 01.02.

Rekordwerte am 18. Januar in Deutschland 12.9 (2007) Emden: -13,6 (1987) 14,9 (2007) München:

I	Emden	00:25	12:53
ı	Borkum	11:28	23:37
١	Norddeich	11:52	:
1	Norderney	11:56	:
1	Spiekeroog	12:23	:
١	Harlesiel	00:03	12:33
١	Leer	00:46	13:12
	Papenburg	00:47	12:59
	Wangerooge	00:03	12:29
	Wilhelmshaven	00:54	13:22
	Dangast	00:56	13:24
	Burhave	01:05	13:34
	Brake	02:12	14:40
	Helgoland	00:01	12:24
	Bremerhaven	01:24	13:54
	Oldenburg	03:47	16:12,
	Bremen	02:57	15:26

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

ALIGOIA	00.23	12.00
Borkum	11:28	23:37
lorddeich	11:52	-:-
Vorderney	11:56	
piekeroog	12:23	:
Harlesiel	00:03	12:33
eer	00:46	13:12
apenburg	00:47	12:59
Vangerooge	00:03	12:29
Wilhelmshaven	00:54	13:22
Dangast	00:56	13:24
Burhave	01:05	13:34
Brake	02:12	14:40
Helgoland	00:01	12:24
Bremerhaven	01:24	13:54
Oldenburg	03:47	16:12,
Bremen	02:57	15:26

WETTER LÄNDER UND REGIONEN

DAS WETTER IN EUROPA

ginn Auflockerungen. 1 bis 8 Grad. Ostdeutschland: Oft stark bewölkt oder neblig-trüb. Von 2 bis 6 Grad.

-15" -10" -5" -0"

Österreich, Schweiz: Auf der Al- Benelux: In den Niederlanden zum pennordseite teils zäher Nebel, teils Sonne und Wolken. 0 bis 6 Grad.

Teil zäher Hochnebel, sonst Sonne und Wolken, trocken. 3 bis 9 Grad.

den freundlich, dann auch trübe Wol- vereinzelt zäher Hochnebel. Am Ärken oder Hochnebel. 4 bis 8 Grad. melkanal Wolken. 5 bis 14 Grad.

Großbritennien, Irland: Teils

In der Poebene neblig-trüb. Im SüHimmel und erneut trocken. Nachden Sonne und Wollzen. Shie 16 Grad
mittage zwiegehen 15 und 17 Grad

Süddeutschland: Nachtrübem Be- Griechenland, Türkei: Am Bosporus viele Wolken mit Regen oder Schneefall bei 2 Grad. Sonst Sonne und Wolkenfelder. 4 bis 11 Grad.

20° 25° 30°

Südskandinavien: In Südschwe- Frankreich: Oft Sonnenschein, nur

Israel, Ägypten: Erst sonnig. Am Sonne, teils dichte Wolken und größ- Abend an der Mittelmeerküste vertenteils trocken. Von 4 bis 11 Grad. einzelte Schauer. 11 bis 20 Grad.

Italien, Malta: Im Norden Sonne. Balearen: Überall strahlend blauer